

1. Einst wandert^e ich durch einen tiefen Tale
2. Wie scheint der Mond so schön
3. Ich bin der Turlhofer
4. Wo dort in jenem grünen Tale
5. Wir sitzen so fröhlich beisammen
6. Das schönste Bleamal
7. Es regieret schon nichts mehr auf der Welt
8. ✓ Ach, liebste Mutter, weine nicht
9. Ich sing euch ein Liedl
10. Rund-umadum rinnt der See
11. In der Neustadt, in der Neustadt
12. ✓ Bin is mit Verlangen
13. Diandl , wo hast du dei Liegestatt
14. Wir sitzen so fröhlich beisammen
15. Es steht ein Wirtshaus an dem Rhein
16. Die Jungfrau Milli war schüchtern
17. Und wie i auf d'Nächt
18. ✓ Annamirl hat in Hans grarn
19. Ein Schäflein Mädchen
20. Dront in Wiesengrund
21. ✓ Am Laatabam hab is mein Strumpf valorn
22. In Burgenland, da steht unser Haus
23. Dort droben auf jenem Berge
24. Wo ich geh und steh
25. Italien, das schöne Land
26. Neapel ist so wunderschön
27. Ich sing euch ein Liedlein
28. Italien das schöne Land-
29. Schwiegereltern, die muß man lieben-
30. Laue Lüfte will ich wehen -
31. Dianderl sei gscheit -
32. Es ging ein jungverliebtes Paar -
33. Blumen blühen, Blumen welken-
34. Zwischen Felsen, die voll Schnee-
35. Ich weiß ein schönen Glöckerl -
36. Es blühen Rosen -
37. Wie scheint der Mond so schön-
38. Was hab ich denn meiner Herzliebsten getan-
39. Ihr Söne, kann euch nicht des Vaters Jammer rühren -
40. Hoch ist der Stephansturm

41. Ich bin ein Töroler vom Lande -
42. Was kommt dort vom Gebirge her -
43. Jetzt hab i mein Heisserl -
44. Gestern abends in stiller Ruh-
45. Als ist dunkel -
46. Das menschliche Leben eilt schneller dahin -
47. Die Gedanken sind frei -
48. Vergangene Zeiten kommen niemals wieder -
49. Wir haben den Frühling gesehen -
50. Wir haben den Frühling gesehen Mundart -
51. I hab schon drei Sommer-
52. Sole ich noha -
53. Ich will von Lieben nichts mehr wissen -
54. Schotz, mein Schotz, warum reisetst -
55. Lang genug hab ich verschwiegen-
56. Was soltes einer ner ergetzen-
57. Das ganze Dorf versammelt sich -
58. Lieben Freunde helft mir glagen -
59. Sieht tie Blümlein drausten ziedren -
60. Ah mein Herz, warum so traurig -
61. Deine Schenheit wird vergehen -
62. Es ist kein schöneres Leben-
63. In Sonntag, in Sonntag -
64. Wann einer alle Kunst-
65. A Bussel ist a gpassigs Ding -
66. Traurig fang ich an zu singen
67. Liebste Seele, wo willst hingehen
68. Maria ging geschwind
69. Ein Engel ganz allein
70. O Maria, sei begrüßt
71. Erhabne Mutter unsrer Erde -
72. Miserere, miserere -
73. Wendet eure Augen her -
74. Mutter Anna mit Maria -
75. Begrüßt seist du Maria /
76. Schlaf mein Kindlein
77. Hört ihr Christen
78. Ave Maria klare
79. Fangt an mit mir zu singen -
80. Lasset uns mit David singen -

81. Bin eben auch so mächtig -
82. Seid fröhlich und jubilieret -
83. Singet mit Freuden unsern Gott-
84. Gott sprach zum Vater Abraham-
85. Mit Freund, so wollen wir heben an-
86. Hört ihr Christen mit Verlangen-
87. Hört an mein Christ -
88. Höret mit Fleiß
89. Merket auf, ihr Christenleut -
90. Es kam ein Engel in die Stadt -
91. O Josef mein
92. Ihr Sünder kommt gegangen
93. Ach, segne Herr mit deiner Hand
94. Auf, ihr lieben Hirten, auf
95. Auf, auf, ihr Hirten nicht schlafet
96. An-heit um Mitternacht
97. Hör Bruder, was kündet der Engel
98. Still, still, still,
99. Laßt uns St. Rochus rufen
100. O Laurenti, Gottes Freund
101. O heiliger Sebastian
102. Seht ein rare Blum
103. Kommt, laßt uns beten
104. Wo ist Jesus, mein Verlangen
105. Christi Mutter stund mit Schmerzen
106. Zu meinem liebsten Jesu
107. Ich bin zur Ewigkeit geboren
108. Es muß gestorben sein
109. Im Namen Jesu will ich aufstehen
110. Auf Christen, lasst uns beten gehn
111. Der Heiland ist erstanden
112. Gott sprach zu Vater Abraham
113. Alle Herren laßt euch sagen (1 Uhr)
114. Alle Herren laßt euch sagen (3 Uhr)
115. Um achte betrachte
116. Dienstmagd, steh auf
117. Meine Herren und Frauen
118. An des Jahres letzten Tage
119. Menschen hört die Trauerkunde-

120. Ach ich armer ^{der} Martin Luther -
121. Ich als wahres Haupt der Kirche -
122. Wach auf, wach auf, Menschenkind -
123. Merkt auf ihr Christen -
124. Merkt auf ihr Christen, ähnlicher Text, -
125. Höret mit Fleiß
126. Ein alter Mann, der vieles schon erfahren -
127. Herr Gott, des ich mich rühmte viel -
128. Kommt her ihr Eltern, arm und reich -
129. In des Waldes tiefsten Gründen -
130. In des Waldes tiefsten Gründen, ähnlicher Text, -
131. In des Waldes tiefsten Gründen, mehrstrophig. -
132. In des Waldes tiefsten Gründen, -
133. Frisch auf, Soldatenblut -
134. Was machen die Preissen -
135. Bonaparte großer Räuber war -
136. Jetzt wollen wir froh nach Italien ziehn -
137. Nachts um die zwölfte Stunde -
138. Frisch auf, Soldatenblut -
139. Wann werden wir marschieren -
140. Wenn man die ^Ueschicht beim Licht betracht -
141. Was soll das Kreuz am Friedhof dort -
142. In Böhmen liegt ein Städtchen -
143. Ihr Brüder seid lustig -
144. Auf ihr Brüder von der Infanterie -
145. Auf, ihr tapfren Feldsolfaten -
146. Frisch auf, ihr Brüder -
147. Auf der Weichsel gegen Osten -
148. Ist es denn auch schon wirklich wahr -
149. Das Röcklein grün und grau -
150. ^{UND} Wenn mans grad beim Licht betracht -
151. Am Posten an der -
152. Was blasen die Trompeten -
153. Es marschieren drei Regimente -
154. Friedrich, der alte Greis -
155. Der alte Barbarossa -
156. Jetzt reis' ich nach Bosnien -
157. Jetzt bin ich halt ein Herr Soldat -
158. O, teures Ungarland -
159. Frisch auf, Soldatenblut
160. Soldat kehrt aus dem Kriege heim

161. Ich bin ein wahres Kraftgenie -
162. Ich bin ein wahres graftschnir -
163. Als ich ein Tischlers Geselle war -
164. Und alles was nur fröhlich heißt -
165. Bin ich nicht ein lustiger Jägersmann -
166. Und wir komens von Gebiery -
167. Ei Bur, willst am Hahnfolz gehn -
168. Ich bins a Tiroler
169. O Kiadirn steh auf -
170. Es wollt ein Jäger jagen -
171. Mein Schatz ist ein Schneider -
172. 's Diandl ging um Holz
173. Ich bin ein lustiger Jägersknecht -
174. Ich bins ein junger Fischer /
175. Erstanden ist der heilige Christ
176. Der Heiland ist erstanden
177. Der Heilane ist erstanden
178. O Traurigkeit, o Herzeleid
179. O Traurigkeit, o Herzeleid
180. Ihr Sünder kommt gegangen
181. Erstanden ist der heilige Christ
182. Vater unser (Soldatenvaterunser)
183. Lieben und nicht haben -
184. (Rätsel) - AUF ERDEN IST NICHTS
185. Zum Braut auffordern - HERR GOTT NUN SEIET GEBREISET
186. Hochzeitsbrauch - SINGEN WILL ICH AUS HERZENSGRUND
187. Hochzeitsbrauch-Spruch - ICH BITT DIE EHRSAMEN HERRN
188. Ebenso - JA CHRIST SEINE JÜNGER WARNEN DET
189. Wie ist der arme Mensch geplagt
190. Vierzeiler : Mein Diandl heißt Mandl
191. Mein Schuach is ma zrissn
192. A solch ani Köchin
193. Bei mein Diandl ihrn Fensta
194. Für d' Flöh gibt's a Pulver
195. Wenn i a steckn bleib
196. Wann i auf d' Alma geh
197. Jetzt hab i schon g'heirat
198. Liabl, was denkst dir denn
199. Mei Schatz is a Müllna
200. Mein Schatz is a Schneider

Mappe 103, Fortsetzung

201. Und wann i spat hamkamm
202. A feins, a runds Dianderl
203. Diandl, wannst mi net magst
204. Schöner Bua, netter Bua
205. Du narrischer Bua
206. Mit'n Mund schweigt sie still
207. Hiast hab i do g'heirat
208. Drei schneeweisse Gäns
209. Mein Schatz is a Bader
210. Bua, wannst mi willst liabn
211. Oani hab i entern ^dach
212. In Wien, in der Neustadt
213. Der Es'l ^Hat vier Füaß
214. Der Kuckuck im Wald
215. S ' Diandl hat blaue Augen
216. Zu dir bin i ganga
217. Die Lerchn habn Kröpfl
218. Auf'm Bart das Bussl geb'n
219. A Bua, der beim Tanzen
220. Owa heit fahrn mir aus
221. Kloan bin i kloan bleib i
222. Diandal i liab di trei
223. Bei die Deutschmeister bin i
224. Gölt du schwarzaugati
225. Der Kaiser liabt's Landl
226. A Freud auf da Welt
227. Diandl sei gscheit
- 228.